

Wichtige Hinweise vor dem Ausfüllen des Antrags

Bitte stellen Sie nur dann einen Antrag auf Ermäßigung, wenn Sie auch tatsächlich anspruchsberechtigt sein können. Das ist der Fall, wenn Sie:

- selbst Einkommen in bestimmten Grenzen erzielen oder
- Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) oder
- Leistungen der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch oder
- Leistungen zur Begabtenförderung in Form eines Stipendiums erhalten.

Eine Ermäßigung der Gebühr auf 342 € pro Person für Zeiträume im Jahr 2026 ist möglich, soweit Ihr monatliches Nettoeinkommen (aller Personen einer Bedarfs- bzw. Haushaltsgemeinschaft) innerhalb folgender Grenzen liegt:

- 1 Person: 905 € bis 1.766€
- 2 Personen: 1.604 € bis 3.122 €
- 3 Personen: 2.395 € bis 4.804€
- 4 Personen: 3.094 € bis 6.130 €

Für jede weitere Person erhöhen sich die Grenzen um 699 € (untere Grenze) und 1.326 € (obere Grenze).

Wenn Sie studieren oder eine Ausbildung absolvieren, können Sie die Ermäßigung auch ohne Einkommensnachweis bekommen – Sie müssen dann einen Nachweis über die Bewilligung von Leistungen zur Ausbildungsförderung einreichen.

Wichtig: Das gilt nicht, wenn Sie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten oder Anspruch darauf haben.

Was Sie noch beachten sollten:

- Lesen Sie alle Punkte sorgfältig durch und kreuzen Sie die zutreffenden Angaben für alle antragstellenden Personen in Ihrem Haushalt (Mehrpersonenhaushalt gemäß Zuweisung) an.
- Bitte fügen Sie alle nötigen Nachweise für alle Personen in Ihrem Haushalt in Kopie bei.
- Unvollständige Anträge können zu Verzögerungen führen.
- Die Ermäßigung gilt ab dem Monat der Antragstellung soweit die nachgewiesenen Ermäßigungsgründe vorliegen.
- So lange keine Ermäßigung beschieden wurde, müssen Sie die bisher festgesetzten Gebühren weiterhin bezahlen.



An:
Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten
und Unterbringung - Gebührenstelle -
Postfach 301409, 10721 Berlin (Postanschrift)

Datum: _____

**Antrag auf Ermäßigung der Unterbringungsgebühr
gemäß UntGebO und VV UntGebO Berlin**

Ich/Wir beantrage/n eine Ermäßigung der im Gebührenbescheid vom _____
festgesetzten Unterbringungsgebühren.

→ Bitte geben Sie im Folgenden die Personendaten aller Antragstellenden an:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Straße, Hausnummer	PLZ/Ort

I. Angaben zum Haushalt

1. Hat sich die Zusammensetzung Ihres Haushalts seit dem Gebührenbescheid
verändert? (z. B. durch Geburt, Zuzug oder Auszug von Haushaltsmitgliedern)

Nein

Ja → Bitte geben Sie im Folgenden die betreffenden Personen und die Art der
Veränderung an:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Art der Veränderung (z. B. Auszug)	Datum der Veränderung

2. Leben Sie und/oder andere Haushaltsmitglieder mit einer Partnerin oder einem Partner und/oder mit mindestens einem unverheirateten unter 25-jährigen Kind in einem Haushalt zusammen?

- Nein
 Ja → Bitte geben Sie im Folgenden die betreffenden Personen und die Art der Beziehung zu diesen an:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Art der Beziehung (z. B. Ehepartner/in; Lebenspartner/in; Kind)

Nachweis: Bei Sozialleistungsbezug, reichen Sie bitte die aktuellen Leistungsbescheide ein.

II. Angaben zu Einkünften

Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Felder an. Je Person mit Einkommen sind die Nachweise der letzten 3 Monate in lesbarer Kopie einzureichen.

1. **Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit** (z. B. Lohn, Gehalt, Sold, Unterhaltsbeihilfen für Referendarinnen und Referendare, Einnahmen aus nicht sozialversicherungspflichtigen Tätigkeiten (Minijobs)):

Ja Nein

Nachweise: Gehaltsabrechnungen der letzten 3 Monate (Bei Neueinstellung: Arbeitsvertrag)

2. **Einmalzahlungen aus nichtselbständiger Tätigkeit** (z.B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Bonuszahlungen, Inflationsausgleichsprämien):

Ja Nein

Nachweise: Lohn-, Gehaltsnachweise, Kontoauszüge mit entsprechender Buchung

3. **Lohnersatzleistungen** (z. B. Arbeitslosengeld I, Krankengeld, Elterngeld, Insolvenzgeld):

Ja Nein

Nachweise: Leistungsbescheide, Zahlungsnachweise, Kontoauszüge der letzten drei Monate

4. **Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft:**

Ja Nein

Nachweise: Einkommenssteuerbescheid, Einnahmenüberschussrechnung, Kontoauszüge der letzten drei Monate (Geschäftskonto)

5. **Leistungen der Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) oder der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (SGB III) oder Leistungen zur Begabtenförderung in Form von Stipendien:**

Ja Nein

Nachweise: Zahlungsnachweis, Leistungsnachweis ggf. Kontoauszüge der letzten drei Monate

III. Erklärung und Unterschrift

Ich/Wir erkläre/n, dass die Angaben in diesem Antrag vollständig und wahrheitsgemäß sind.
Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum: _____ Unterschriften aller antragstellenden Personen:

Für Rückfragen (freiwillige Angabe):

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____